

- **Stadtwerke Erkrath haben weitere 339 Straßenlaternen in Erkrath durch moderne LED-Leuchten ersetzt**
- **Umrüstung auf LED-Technik sorgt für deutliche Energieeinsparung**
- **Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlagen in Erkrath gefördert durch das BMU**

**Erkrath.** Im Rahmen von Klimaschutzmaßnahmen haben die Stadtwerke Erkrath ihr Ziel weiter umgesetzt, die Straßenbeleuchtung Erkraths auf moderne, energiesparende LED-Techniken umzurüsten. Im Jahr 2017 wurde erneut ein Förderantrag zur Umrüstung von insgesamt 339 Leuchten beim Projektträger Jülich gestellt. Der geplante Umbau wurde zwischenzeitlich in 2018 umgesetzt. Der Projektträger Jülich arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMU).

322 technische LED-Leuchten der Typen Case, Twin und Park von der Firma Lunux und 18 dekorative Leuchten vom Typ Calla der Firma Schröder tauchen die Stadt weiterhin in ein neues Licht. Priorität bei der weiteren Umrüstung auf LED-Technik haben weiterhin die alten konventionellen und unwirtschaftlichen Leuchten. Mit den insgesamt 339 LED-Leuchten werden weitere vierzehn Kilometer Straßen bestückt. Alle umgerüsteten LED-Leuchten sind zusätzlich mit einem dynamischen 2-stufigem Dimmprofil ausgestattet, welches zusätzliche Stromersparungen möglich macht.

Der jährliche Stromverbrauch sinkt dadurch um weitere ca. 140.000 Kilowattstunden. Somit werden die Energiekosten gesenkt und darüber hinaus die Umwelt um weitere 82 Tonnen des schädlichen Treibhausgases CO<sub>2</sub> entlastet. Die Projektkosten belaufen sich auf rund 190.000 Euro.

Im März 2013 hatten die Stadtwerke Erkrath im Ortsteil Kempen einen LED-Musterpark errichtet, um Bürgerinnen und Bürger bei der Entscheidung der Leuchtenwahl miteinzubeziehen. Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern und der Stadt Erkrath wurde im Rahmen eines Stadtgestaltungskonzeptes die jetzt eingesetzten technischen und dekorativen Leuchten festgelegt.

Seither haben die Stadtwerke Erkrath weit über 1.500 LED-Leuchten im Stadtgebiet Erkrath installiert. Mit insgesamt rund 5.500 Straßenlaternen sorgen die Stadtwerke in Erkrath für ein ansprechendes Stadtbild und sichere Wege.

### Über die Stadtwerke Erkrath:

Die Stadtwerke Erkrath GmbH befindet sich zu 100% in Kommunalbesitz. Das Unternehmen versorgt heute über 29.000 Haushalte sowie Gewerbe und Dienstleister im Raum Erkrath mit Ökostrom, Gas und Trinkwasser. Neben einer Erdgastankstelle an der Max-Planck-Straße 81 in Erkrath betreiben die Stadtwerke sieben E-Ladestationen. Seit 2017 sind die Stadtwerke Anbieter von Telekommunikation. Außerdem sind sie Eigentümer und Betreiber der Straßenbeleuchtung in Erkrath sowie des attraktiven Neanderbades, das im Jahr 2006 eröffnet wurde. Seit 2012 haben die Stadtwerke Erkrath eine Beteiligung zu einem Drittel an der Neander Energie GmbH, und seit 2016 ist das Unternehmen an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (TEE) mit einer Einlage von 2,244 Mio. Euro beteiligt.

Der Jahresumsatz 2017 lag bei ca. 42,5 Mio. €, der Jahresüberschuss bei ca. 2,5 Mio. €. Der Betrieb hat 102 Mitarbeiter und wird seit Juli 2009 von Geschäftsführer Gregor Jeken geleitet. Die Stadtwerke verfügen über ein eigenes Blockheizkraftwerk, das bis zu 70 Mio. kWh Strom und 76 Mio. kWh Wärme im Jahr erzeugt.

### Pressekontakt:

**Stadtwerke Erkrath GmbH**  
Gruitener Straße 27  
40699 Erkrath

[www.stadtwerke-erkath.de](http://www.stadtwerke-erkath.de)

### Ansprechpartner

Petra Behrens (Mo-Do 8.30–12.30h)  
Tel. 02104 - 943 60 98  
[petra.behrens@stadtwerke-erkath.de](mailto:petra.behrens@stadtwerke-erkath.de)

Nina Lipperson, Tel. 02104 – 943 60 915  
[nina.lipperson@stadtwerke-erkath.de](mailto:nina.lipperson@stadtwerke-erkath.de)

